



Dortmund, 23.–24. April 2026

AE-MASTERKURS **Knie**

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Konzeption



Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e. V.
www.ae-germany.com

Wissenschaftliche Leitung

- Prof. Dr. med. Christian M. Lüring**
Klinikum Dortmund gGmbH
- Prof. Dr. med. Christian Götze**
St. Franziskus-Hospital GmbH Münster
- Prof. Dr. med. Henning Windhagen**
DIAKOVERE Annastift gGmbH Hannover

Veranstalter · Organisation

Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik GmbH
Oltmannsstraße 5 · 79100 Freiburg
Jelena Bindemann · Projektleitung
+49 171 563 67 60 · j.bindemann@ae-gmbh.com

Veranstaltungsort

Kongress Dortmund · Strobelallee 45 · 44139 Dortmund

Hinweis zur Anreise: Nutzen Sie die Sonderkonditionen der AE für Veranstaltungstickets der Deutschen Bahn, buchbar unter www.ae-gmbh.com/anreise-DB.

Kursgebühr (inkl. Breakout Sessions und Tagungsverpflegung)

Bei Anmeldung bis zum 23.03.2026

AE-Mitglieder	395,00 €
Nicht-Mitglieder	475,00 €

Bei Anmeldung ab dem 24.03.2026

AE-Mitglieder	470,00 €
Nicht-Mitglieder	555,00 €

Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Abendessen am 23.04.2026 (optional)

Preis pro Person inkl. Speisen & Getränke 65,00 €

Allgemeine Informationen

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung ist die Anerkennung einer Fortbildungsmaßnahme bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

Anerkennung

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für (Senior-)Hauptoperateure entsprechend den Anforderungen von EndoCert.



Compliance

Der AE-Masterkurs ist bei EthicalMedTech zur Anerkennung beantragt.



Anmeldung zum
AE-Masterkurs:

www.ae-gmbh.com



Einladung

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie in Dortmund zum AE-Masterkurs Knie begrüßen zu können. Wir werden gemeinsam aktuelle Themen im Bereich der Primär- und Revisionsendoprothetik besprechen. Wie gewohnt wollen wir insbesondere komplexen Fallvorstellungen viel Zeit einräumen, um miteinander zu diskutieren und ins Gespräch zu kommen. Dabei möchten wir Ihnen zu aktuellen Fragestellungen anerkannte Handlungsempfehlungen für die tägliche Praxis präsentieren.

Der Fokus am ersten Tag liegt auf der stadienabhängigen, leitliniengerichteten Differentialindikation, was insbesondere die konservative und knorpelregenerierende Therapie einschliesst. Anschließend widmen wir uns neben dem Teilgelenkersatz, der zunehmend an Bedeutung gewinnt, auch der Frage, ob individualisierte Implantate (noch) einen Stellenwert am Kniegelenk haben. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass das klassische Alignmentkonzept möglicherweise überholt ist und wir differenzierter bei der Implantation von Knieprothesen vorgehen müssen. Hierzu haben wir unterschiedliche Referenten gewinnen können, die sich diesem Komplex widmen. Dabei werden wir auch der Frage nachgehen, ob der Roboter in der Umsetzung ein hilfreiches Tool ist.

Traditionell wollen wir den Tag mit der Sitzung „My Worst Case – und wie ich es gelöst habe“ beschliessen. Hier fordern wir Sie auf, mit uns in die Diskussion zu gehen.

Als „Wake-up-Talk“ beginnen wir den zweiten Tag mit einem weiteren „Worst-Case-Szenario“, um uns dann dem Behandlungsfehler aus juristischer und medizinischer Sicht zu nähern und auch aus Gutachtenfällen zu lernen, wie man Behandlungsfehler vermeiden kann.

Komplexe Primärfälle, die wir in zunehmendem Ausmaß in der Zukunft behandeln werden müssen, sind Thema nach der Mittagspause. Wir beschliessen den Kurs mit einer Sitzung zur Revisionsendoprothetik, wo Themen von der einfachen Instabilität bis zur Streckapparatinsuffizienz adressiert werden.

Wir hoffen, Sie für diesen AE-Masterkurs begeistern zu können und laden Sie sehr herzlich nach Dortmund ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre

Christian Lüring

Christian Götze

Henning Windhagen

Donnerstag, 23.04.2026

12.30 Registrierung

13.00 Begrüßung

Wiss. Leitung

Block I: Differenzialindikation

Vorsitz: *B. Moradi, H. Windhagen*

13.10 Konservative Therapiemaßnahmen: Eigenblut, Hyaluronsäure

und Co – was ist evidenzbasiert?

C. Becher

13.25 Operative knorpelregenerative Verfahren

C. Lüring

13.40 Hohe Tibia Osteotomie bei Varusarthrose – Indikationskriterien

und Erfolgschancen

M. Ettinger

13.55 Mini-Implantate bei fokalen Knorpelschäden – gibt es Evidenz?

C. Becher

14.10 Falldiskussion & Diskussion

C. Lüring

14.40 Pause und Besuch der Fachausstellung

Block II: Teilgelenkersatz

Vorsitz: *C. Lüring, C. Becher*

15.10 Patellofemoralprothese: Ich mache einen PFJ

C. Götze

15.25 Indikationskriterien: Medialer Unischlitten Oxford Kriterien

B. Moradi

15.40 Wann mache ich einen lateralen Schlitten?

J. Holz

15.55 Brauchen wir einen individuellen Gelenkersatz?

L.-R. Tücking

16.10 Diskussion

Block III: Komponenten und Alignment

Vorsitz: *C. Götze, C. Lüring*

16.25 Alignmentstrategien in der bikondylären Endoprothetik

T. Calliess

16.40 Müssen wir bei der Achskorrektur Grenzen setzen?

H. Windhagen

16.55 Bikondyläre Knieprothese: Medial Pivot besser als CR/PS?

M. Ettinger

17.10 Technische Umsetzung von Alignment mit dem Roboter

C. Schnurr

17.25 Diskussion

Donnerstag, 23.04.2026

Block IV: My worst case Szenario Teil 1

Vorsitz: *M. Ettinger*

17.40 Fall 1

C. Götze

17.55 Fall 2

C. Lüring

18.10 Abschlussdiskussion

18.30 Evaluation und Ende des Ersten Tages

19.00 gemeinsames Abendessen

Freitag, 24.04.2026

08.00 Begrüßung
Wiss. Leitung

Block IV: My worst case Szenario Teil 2

Vorsitz: C. Götze

08.05 Fall 3
H. Windhagen

Block V: Behandlungsfehler

Vorsitz: C. Schnurr, T. Callies

08.20 Definiere: Behandlungsfehler aus juristischer Sicht
N. H. Müller

08.35 Definiere: Behandlungsfehler aus medizinischer Sicht
B. Moradi

08.50 Was können wir aus Gutachten lernen?
C. Lüring

09.05 Allergie: Was passiert, wenn ich bei Nickelallergie ein konventionelles Knie eingebaut habe?
M. Thomsen

09.20 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

09.40 Demo-Workshops · Breakout-Sessions

12.10 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung

Block VI: Komplexe Primärendoprothetik

Vorsitz: C. Götze, L.-R. Tücking

13.00 Endoprothetik bei neurologischen Systemerkrankungen
H. Windhagen

13.15 Management intraoperativer Komplikationen
T. Calliess

13.30 Das fixierte Valgus Knie: Behandlungsalgorithmus
H. Windhagen

13.45 Gelenkersatz bei extraartikulärer & posttraumatischer Deformität
H. Bäthis

14.00 Diskussion

14.15 Demo-Workshops · Breakout-Sessions

16.45 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Block VII: Revision

Vorsitz: H. Windhagen, H. Bäthis

17.00 Wie diagnostiziere & behandle ich „Instabilität“?
C. Schnurr

17.15 Unischlittenrevision: Eine einfache Operation?
C. Götze

17.30 Verankerung in der Revision
L.-R. Tücking

17.45 Worst Case: Streckapparatusinsuffizienz was tun?
C. Lüring

18.00 Abschlussdiskussion

18.10 Evaluation und Ende der Veranstaltungen

Vortragende · Vorsitzende

Prof. Dr. med. Holger Bäthis

Leitender Oberarzt
Leiter Sektion Endoprothetik
Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Krankenhaus Köln-Merheim

Prof. Dr. med. Christoph Becher

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezielle Orthopädische Chirurgie, Sportmedizin
Internationales Zentrum für Hüft-, Knie- und Fußchirurgie, Sporttraumatologie
ATOS Klinik Heidelberg GmbH & Co. KG

Priv.-Doz. Dr. med.

Tilman Calliess
Ärztlicher Leiter
Berner Prothetikzentrum
articon, Spezialpraxis für Gelenkchirurgie
Hirslanden Salem-Spital, Bern

Prof. Dr. med. Max Ettinger

Direktor
Pius-Hospital Oldenburg
Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Prof. Dr. med. Christian Götz

Chefarzt
Klinik für Orthopädie und Endoprothetik
St. Franziskus-Hospital GmbH
Münster

Prof. Dr. med. Johannes Holz

Chefarzt
Paracelsus-Klinik Henstedt-Ulzburg
OrthoCentrum Hamburg

Prof. Dr. med. Christian M. Lüring

Klinikdirektor
Klinik für Orthopädie
Klinikum Dortmund gGmbH

Prof. Dr. med. Babak Moradi

Direktor der Klinik – Lehrstuhl Orthopädie
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Kiel

Norbert H. Müller

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Steuerrecht
Rechtsanwälte Klostermann | Schmidt | Monstadt | Eisbrecher Bochum

Prof. Dr. med. Christoph Schnurr

Chefarzt
Klinik für Orthopädie
St. Vinzenz-Krankenhaus Düsseldorf

Prof. Dr. med. habil.

Marc N. Thomsen
Chefarzt

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Balg

Dr. med. Lars-René Tücking

Hauptoperateur & Zentrumskoordinator EPZmax
Orthopädische Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)
DIAKOVERE Annastift gGmbH

Prof. Dr. med.

Henning Windhagen

Ärztlicher Direktor
Orthopädische Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH)
DIAKOVERE Annastift gGmbH

Industriepartner

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

 ZIMMER BIOMET
Moving You Forward.[™]

Smith+Nephew

**Johnson&Johnson
MedTech**

LINK 

enovis.

Meril

stryker

 **RESORBA[®]**
BIOSURGICALS